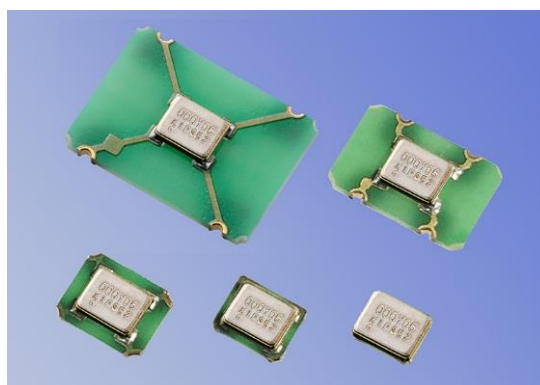


Presseinformation

KYOCERA stellt Takt-Oszillatoren der neuen Z-Serie vor

Einzigartige Plattform-Struktur verkürzt Lieferzeiten, Muster können schon am nächsten Tag verschickt werden.

Kyoto/Neuss – 1. März 2018. Die Kyocera Corporation stellte vor kurzem eine neue Serie von Takt-Oszillatoren vor, die ein breites Spektrum an Baugrößen und Frequenzen unterstützt und die Anforderung nach kurzen Lieferfristen erfüllt. Außerdem wurden die Oszillatoren gemäß den Zuverlässigkeits-Standards des Automotive Electronics Council (AEC) qualifiziert. Muster von Kyoceras Takt-Oszillatoren der neuen Z-Serie für elektronische Geräte und Auto-Elektronik sind ab sofort weltweit verfügbar.



Takt-Oszillatoren der neuen Z-Serie

Produkteigenschaften

Produktname	Takt-Oszillator, Z-Serie	
	Standard-Frequenz-Stabilität	Hohe Frequenz-Stabilität
Einsatzgebiet	Elektronische Geräte, Auto Elektronik, Fahrzeug-Systeme	
Lieferung	Am nächsten Tag ¹	Innerhalb einer Woche ¹
Abmessungen	2,0 × 1,6 bis 7,0 mm × 5,0 mm	
Frequenzen	0,5 MHz bis 170 MHz	
Betriebstemperaturbereich	-40 bis +125°C	

¹ Abhängig von der gewünschten Spezifikation

Frequenztoleranz	+/- 20 ppm (-40 bis +85°C) +/- 30 ppm (-40 bis +125°C)	+/- 2 ppm (-40 bis +85°C) +/- 5 ppm (-40 bis +105°C) +/- 10 ppm (-40 bis +125°C)
Zuverlässigkeits-Standard	AEC-Q100/200	
Produktionsstätte	Japan (Nagano Okaya Plant, Yamagata Higashine Plant)	

Hintergrund

Takt-Oszillatoren sind in digitalen Geräten heute unverzichtbar, da sie das präzise Zeitreferenzsignal für die Steuerung elektronischer Schaltungen liefern. Da die Entwicklungszyklen für elektronische Geräte sich kontinuierlich verkürzen, wächst der Bedarf an schnell lieferbaren Komponenten-Mustern. Außerdem verstärkt der Trend zu immer kleineren elektronischen Geräten mit höherem Funktionsumfang und höherer Leistung auch die Nachfrage nach Takt-Oszillatoren, die engere Frequenztoleranzen über einen höheren Betriebstemperaturbereich bieten.

Kyocera entwickelte die Takt-Oszillatoren der Z-Serie, um diese Anforderungen zu erfüllen und gleichzeitig durch eine standardisierte und schnell lieferbare Lösung eine bisher unerreichte Flexibilität zu bieten. Die Z-Serie basiert auf einer einzigartigen Plattform-Struktur, die es Kyocera erlaubt, eine größtmögliche Spannweite an Spezifikationen anzubieten und dennoch eine standardisierte Kombination aus Kristallrohling, Treiber-IC und Keramik-Gehäuse zu nutzen. Um kompakte Bauelemente zu ermöglichen, besitzt diese Plattform-Struktur eine miniaturisierte Grundfläche, lässt sich aber an eine große Spannweite weiterer Standard-Dimensionen für Takt-Oszillatoren anpassen. Mit der Entwicklung dieser Plattform-Struktur stellt Kyocera sicher, dass seine Z-Serie alle Design-Anforderungen abdeckt – von kleinsten IoT-Geräten bis hin zu großen Netzwerk-Geräten. Die modulare Struktur ermöglicht es Kyocera außerdem, Muster innerhalb sehr kurzer Lieferzeiten zur Verfügung zu stellen.

Wichtigste Eigenschaften

1. Einzigartige Plattform-Struktur verkürzt Lieferzeiten

Die Takt-Oszillatoren der Z-Serie basieren auf Kyoceras einzigartiger Plattform-Struktur, die eine Head-Unit in fester Größe (bestehend aus Quarz-Kristall, Keramik-Gehäuse und Treiber-IC) in verschiedenen Standard-Abmessungen auf einem Glas-Epoxyd-Substrat befestigt. Durch den Einsatz der gemeinsamen Head-Unit entfällt die Notwendigkeit, den IC, das Gehäuse und das Kristall-Element für jede benötigte Standard-Abmessung, neu zu designen. Dies ermöglicht eine deutliche Verkürzung der Lieferzeiten.

2. Lieferbar mit „Standard-Frequenz-Stabilität“ oder „hoher Frequenz-Stabilität“

Die neue Z-Serie ist in zwei Ausführungen erhältlich: Bei „Standard Frequenz-Stabilität“ liegt der Fokus auf kurzen Lieferzeiten. „Hohe Frequenz-Stabilität“ ist für Anwendungen mit geringeren



Frequenz-Toleranzen über einen höheren Temperaturbereich ausgelegt. Beide Varianten sind gemäß den Zuverlässigkeits-Standards des Automotive Electronics Council's qualifiziert: AEC-Q100 (für ICs) und AEC-Q200 (für passive Komponenten).

Für weitere Informationen zu KYOCERA: www.kyocera.de

Über KYOCERA

Die Kyocera Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 231 Tochtergesellschaften (31. März 2017) bestehenden Kyocera -Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der ältesten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit mehr als 40 Jahren Branchenerfahrung. 2017 belegte Kyocera Platz 522 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 70.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2016/2017 einen Netto-Jahresumsatz von rund 11,86 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, mikroelektronische Bauteile und Feinkeramik-Produkte. Kyocera ist in Deutschland mit zwei eigenständigen Gesellschaften vertreten: der Kyocera Fineceramics GmbH in Neuss und Esslingen sowie der Kyocera Document Solutions in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 400.000 Euro*).

Medienkontakt

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate Communications
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 – 188
Fax: 02131/16 37 – 150
Mobil: 0175/727 57 06
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations & Content
Benjamin Majeron
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München
Tel.: 089/2050 4193
E-Mail: b.majeron@serviceplan.com